

Inhalt

Vorwort	7
I. Anstelle eines Selbstporträts.	13
II. Zur Grube und zurück	40
III. Befreiung und Berufung	45
IV. Die Begegnung	53
V. Operation Sacher.	63
VI. Odessa	72
VII. DerProfi	83
VIII. Die Suche nach Eichmann.	92
IX. Was ist eine Leiche wert?	110
X. Der Heiratsantrag	120
XI. Die Flucht vor sich selbst	129
XII. Der Totgesagte	138
XIII. DerEiddesHippokrates.	154
XIV. Der Arzt und die Toten.	163
XV. AucheinArzt	168
XVI. Hatte Hitler Syphilis?	169
XVII. Plastische Chirurgie	173
XVIII. Eine der freundlichsten Frauen, die wir kennen	179
XIX. Moral duties have no terms.	204
XX. Der Mörder, der keiner sein wollte.	211
XXI. Verräterische Sprache.	223
XXII. DerMordanTrotzki	229
XXIII. Der Fall Wallenberg	234
XXIV. Juden und Ukrainer.	250
XXV. JudenundPolen	258
XXVI. Juden und Zigeuner.	272
XXVII. Juden und Palästinenser.	278
XXVIII. JudenundJuden.	284
XXIX. Die rechte Hand des Teufels.	288
XXX. Die Verseuchung der Polizei.	312

XXXI. Die Verseuchung der Justiz.	316
XXXII. Wer hat das Recht zu morden?.....	321
XXXIII. Himmlers Chef Justitiar.	326
XXXIV. Eine Allee in Berlin.	329
XXXV. Heil Hitler, Herr Lehrer.	333
XXXVI. »Das ist die Strafe für die Kinder von Warschau«	336
XXXVII. Ein Café in Klagenfurt.	343
XXXVIII. Das Achselzucken des Justizministers.	347
XXXIX. Kreiskys braune Ernte.	354
XL. Die Affäre Peter.	360
XLI. Der Tierfreund.	374
XLII. Der Fall Waldheim.	380
XLIII. In dubio contra ebreo.	396
XLIV. Die Auschwitz-Lüge.	405
XLV. Die Prüfungsfrage.	411
XLVI. Die sogenannte Sicherheit.	418
XLVII. Über den Umgang mit Gegnern.	423
XLVIII. An junge Menschen.	429
Personenregister.	443
Ortsregister.	452